





**ALLEMAND – SUJET (évaluation 2, tronc commun)**

**ÉVALUATION 2 (3<sup>e</sup> trimestre de première)  
Compréhension de l'écrit et expression écrite**

Le sujet porte sur l'**axe 8** du programme : **Territoire et mémoire.**

Il s'organise en deux parties :

- 1- **Compréhension de l'écrit (10 points)**
- 2- **Expression écrite (10 points)**

Vous disposez tout d'abord de **cinq minutes** pour prendre connaissance de **l'intégralité** du dossier.  
Vous organiserez votre temps comme vous le souhaitez pour **rendre compte en français** du document écrit (en suivant les indications données ci-dessous – partie 1) et pour **traiter en allemand le sujet d'expression écrite** (partie 2).

**1. Compréhension de l'écrit**

**En rendant compte du document en français, vous montrerez que vous avez compris :**

- **le contexte** : le thème principal du document, la situation, les personnages / les personnes, etc. ;
- **le sens** : les événements, les informations, les points de vue, les éventuels éléments implicites, etc. ;
- **le but** : la fonction du document (relater, informer, convaincre, critiquer, dénoncer, divertir etc.), les destinataires et le style (informatif, fictionnel, humoristique, critique, ...), etc.

Vous pouvez organiser votre propos comme vous le souhaitez ou suivre les trois temps suggérés ci-dessus.

Modèle CCYC : ©DNE

Nom de famille (naissance) :

(Suivi s'il y a lieu, du nom d'usage)

Prénom(s) :

N° candidat :  N° d'inscription :

(Les numéros figurent sur la convocation.)

Né(e) le :  /  /



1.1

## Text A

### Wie die Stolpersteine<sup>1</sup> an NS-Opfer erinnern

- 1 *Am 9. November 1938 riefen die Nationalsozialisten dazu auf, jüdische Geschäfte und Synagogen zu zerstören. Schon in der folgenden Nacht gehen auch in Norddeutschland zahlreiche Synagogen in Flammen auf, jüdische Läden werden ausgeraubt und demoliert, Juden verschleppt<sup>2</sup> oder ermordet. Zum Jahrestag dieser*
- 5 *Reichspogromnacht treffen sich in etlichen Städten im Norden Menschen, um die sogenannten Stolpersteine zu putzen.*

10 In Göttingen erinnern neuerdings diese Stolpersteine an Mitglieder der Familie Hahn, die im Dritten Reich von den Nationalsozialisten ermordet oder ins Exil getrieben wurden. Es sind bescheidene Hingucker<sup>3</sup>: quadratische, knapp zehnmal zehn Zentimeter große Steine aus Messing<sup>4</sup> – eingelassen in den Gehweg.

15

**"Hier wohnte  
ESTHER GLANZ  
geb. Buchen  
JG. 1898  
DEPORTIERT 1942  
ERMORDET IN  
MAJDANEK"**

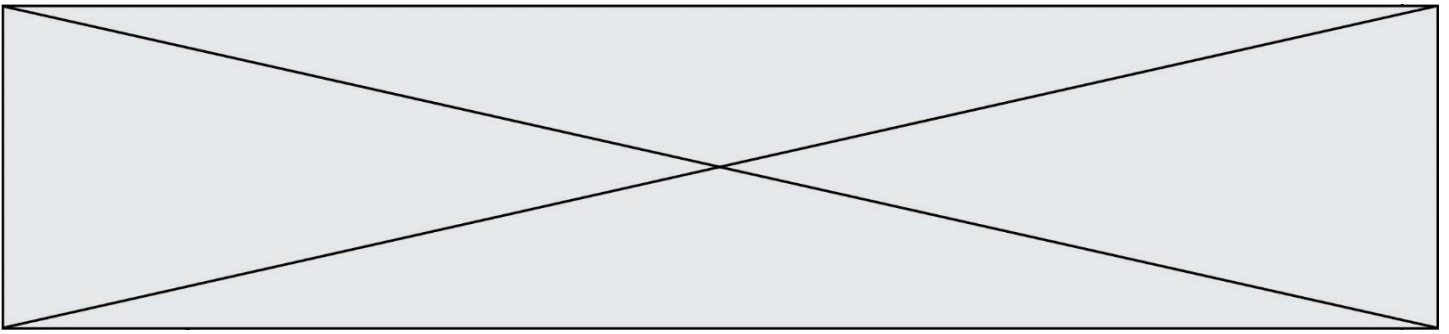
20 Diese Daten sind in eine Messingplatte eingraviert, die in der Adelheidstraße in Kiel liegt - direkt daneben ein Stolperstein für ihren Mann Markus und ihren Sohn Joachim. Alle drei wurden von den Nationalsozialisten ermordet. Die Adelheidstraße war ihr letzter frei gewählter Wohnort. Um die Schrift lesen zu können, muss man innehalten und sich bücken<sup>5</sup>.

#### **"Mit dem Kopf und dem Herzen stolpern"**

25 Erdacht hat die Stolpersteine der Kölner Künstler Gunter Demnig. Er wollte den Millionen Menschen, die von den Nationalsozialisten zu Nummern degradiert und ermordet wurden, ihren Namen und damit die Erinnerung an sie zurückgeben. "Ein Mensch ist erst vergessen, wenn sein Name vergessen ist, sagt Gunter Demnig, man stolpert nicht und fällt hin, man stolpert mit dem Kopf und mit dem Herzen."

#### **Stolpersteine auch in vielen Nachbarländern**

Seit den 1990er-Jahren verlegt Gunter Demnig die kleinen Betonsteine mit Messingplatte, manchmal auch gegen Widerstand, anfangs ohne Genehmigung<sup>6</sup>. Anlass<sup>7</sup> für den ersten Stein war der 50. Jahrestag des Befehls von Heinrich Himmler



- 30 zur Deportation der "Zigeuner". Den legte er 1992 vor das Kölner Rathaus. Später entwickelte sich daraus das Projekt Stolpersteine, das aller Opfer gleichermaßen gedenkt: Juden, politisch Verfolgten, Roma und Sinti, Homosexuellen, Zeugen Jehovas und der Euthanasie-Opfer. Inzwischen finden sich die Steine in mehr als 1.200 Städten und Gemeinden in Deutschland – insgesamt
- 35 70.000 Gedenksteine sind es hierzulande. Aber auch in 23 weiteren Ländern sind Stolpersteine zu finden – unter anderem in Österreich, Belgien, Frankreich, Polen, den Niederlanden und Argentinien. Die Stolpersteine gelten inzwischen als das größte dezentrale Mahnmal der Welt.

NDR Info Spezial | 09.11.2018 | 09:00 Uhr

1. stolpern: trébucher
2. verschleppt: déporté
3. der Hingucker: une chose qui attire le regard
4. das Messing: le laiton
5. sich bücken: se pencher, s'incliner
6. die Genehmigung: l'autorisation
7. der Anlass: la raison

## Text B

### Stolpersteine – Reinigen und Putzen<sup>8</sup>

- 1 Auch nach einer erfolgreichen Verlegung kann man sich für den jeweiligen Stolperstein engagieren, indem man eine sogenannte Putzpatenschaft<sup>9</sup> übernimmt. Dies bedeutet, regelmäßig an dem Stolperstein vorbeizugehen und zu überprüfen, ob er beschmutzt und/oder beschädigt wurde sowie ihn regelmäßig zu säubern. Das
- 5 Messing der Stolpersteine läuft ohne regelmäßige Reinigung dunkel an und wird verschmutzt. Inzwischen ist in vielen Städten ein richtiges Netzwerk von Stolpersteinpaten entstanden.



*Ein kurzes Video zum Putzen von Stolpersteinen finden Sie hier.*

8. reinigen und putzen: laver et nettoyer
9. die Patenschaft: le parrainage

Nach: [www.stolpersteine-berlin.de/de/engagement/stolperstein-putzen](http://www.stolpersteine-berlin.de/de/engagement/stolperstein-putzen)

